Empfänger:

Landesamt für Finanzen Mecklenburg-Vorpommern
Abteilung Forderungsmanagement
Werkstr. 104
19061 Schwerin

**Antrag auf Stundung für Coronahilfen**

I. Hiermit beantrage ich

| | |
|---|---|
| Antragsteller/in: | |
| für:<br>(ggf. Bezeichnung der Gesellschaft) | |
| Anschrift: | |

für nachfolgende Forderung auf Rückzahlung der Coronahilfe

| | |
|---|---|
| Aktenzeichen:<br>(lt. Bewilligungsbescheid) | |
| Kassenzeichen: | |
| Betrag: | |

eine Stundung des o.g. Betrages

☐ bis zu 24 Monate

☐ länger als 24 Monate (Ausnahmetatbestand)

da es mir nicht möglich ist, den Forderungsbetrag innerhalb der gesetzten Zahlungsfrist zu erstatten.

Die von mir beantragte Stundung erstreckt sich über insgesamt Monate.

Die sofortige Einziehung wäre für mich bzw. mein Unternehmen mit erheblichen Härten verbunden, weil keine ausreichende Liquidität für die Rückzahlung in einem Betrag vorhanden ist. Der Rückzahlungsanspruch wird durch die beantragte Ratenzahlung nicht gefährdet.

II. Ich bzw. mein Unternehmen
*(Zutreffendes bitte ankreuzen)*

☐ befinde/t mich/sich auf Grund ungünstiger wirtschaftlicher Verhältnisse vorübergehend in ernsthaften Zahlungsschwierigkeiten

oder

☐ würde im Falle der sofortigen Einziehung in ernsthafte Zahlungsschwierigkeiten geraten.

III. Für den Fall einer Stundung für bis zu 24 Monate werde ich ggf. auf Verlangen eine betriebswirtschaftliche Auswertung bzw. andere Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen Verhältnisse zeitnah vorlegen.

Für den Fall einer Stundung von mehr als 24 Monate reiche ich die als Anlage beigefügte, ergänzende Erklärung vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit den dazugehörigen Nachweisen ein.

IV. Eine Stundung soll gemäß § 59 Abs. 1 Nr. 1 S. 2 Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern nur gegen eine angemessene Verzinsung gewährt werden. Als angemessene Verzinsung sind gemäß Nr. 1.4.1 der Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung regelmäßig zwei Prozentpunkte über dem Basiszinssatz nach § 247 Bürgerliches Gesetzbuch anzusehen. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass das Landesamt für Finanzen M-V auf dieser Grundlage Zinsansprüche geltend machen kann.

V. Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig und nachbestem Wissen und Gewissen abgegeben wurden und dass ich eintretende Änderungen unverzüglich anzeigen werde.

_____

Ort/Datum

_____

Unterschrift Antragsteller/in

☐ Anlage zum Stundungsantrag gemäß Ziffer III. Abs. 2 i.V. mit Ziffer I.